

Debakel für RB Leipzig: Wolfsburg schockt im Schlüsselspiel!

RB Leipzigs Frauenteam erleidet eine Niederlage beim VfL Wolfsburg und findet nicht ins Spiel. Trainer Stephan fordert Geduld.

Leipzig/msc – Das Frauenteam von RB Leipzig hatte vor dem aktuellen Spieltag für alle überraschend den dritten Platz in der Tabelle erreicht, neben VfL Wolfsburg, das direkt dahinter rangierte. Die Erwartungen waren hoch, doch beim Auswärtsspiel in Wolfsburg wurde das Team von Trainer Jonas Stephan eines Besseren belehrt – es endete in einem erniedrigenden Debakel.

Der Spielverlauf zeigte anfangs nicht, dass es so deutlich werden würde, wie das Endergebnis vermuten lässt. RB Leipzig hatte durchaus seine Chancen in beiden Halbzeiten. Doch während die Offensive der Leipziger nicht in der Lage war, diese Gelegenheiten in Tore zu verwandeln, war es der VfL Wolfsburg, der in der 21. Minute das erste Tor erzielte und somit auch mit einem 1:0 in die Halbzeitpause ging. „Wir haben schwieriger ins Spiel gefunden, als wir uns das gewünscht hätten. Wolfsburg hat es gegen den Ball wirklich gut gemacht, war schon ein bisschen bei uns im Kopf drin“, erklärte Trainer Stephan nach dem Spiel.

Schwache Defensive und verpasste Chancen

Nach der Halbzeitpause schien RB Leipzig zunächst motiviert zu sein und kam besser ins Spiel. Dennoch konnte Alexandra Popp für den VfL das zweite Tor erzielen und den Vorsprung

ausbauen. Während die Leipziger mehr Chancen generierten als im ersten Durchgang, geriet die Partie letztendlich komplett aus ihren Händen. Ihre anfällige Defensive ermöglichte Wolfsburg, weitere drei Tore zu sichern. „Hintenraus haben wir auch nicht gut verteidigt“, fügte Stephan hinzu.

Der neue Trainer machte deutlich, dass das Team Geduld üben müsse. „Zwei, drei Gelegenheiten waren da. Wenn wir den Ausgleich erzielen, wird es eine andere Partie“, merkte er an. Trotz der schweren Niederlage glaubt Stephan weiterhin an einen Prozess der spielerischen Entwicklung bei RB Leipzig. Er ist überzeugt, dass es nicht möglich ist, „begeisternden Fußball“ von heute auf morgen zu spielen, und dass die Mannschaft gerade erst am Anfang eines längeren Entwicklungsprozesses steht.

Diese Niederlage hat klare Auswirkungen auf die Stellung von RB Leipzig in der Liga. Während Wolfsburg sich über den verdienten Sieg freut, muss Leipzig nun analysieren, was schiefgelaufen ist und wie sie ihre ineffiziente Offensive und die wackelige Defensive verbessern können, um in den kommenden Spielen besser abzuschneiden. Der Druck auf die Spieler und den Trainer wird steigen, da sie nun dringend Punkte benötigen, um ihr Ziel nicht aus den Augen zu verlieren. Weitere Details zu diesem Thema können in einem ausführlichen Bericht **auf [rblive.de](https://www.rblive.de)** nachgelesen werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)